

A u s s c h r e i b u n g



3. Kruppsee Cup

Wettkampf am 28. Mai 2011
im Freibad Kruppsee, 47229 Duisburg

Wanderpokal gestiftet von der ALMATEC Maschinenbau GmbH

Wettkampffolge:

1. Abschnitt

Einlass/Einschwimmen: 11.00 Uhr
Kampfrichtersitzung: 11.30 Uhr
Beginn: 12:00 Uhr

1 / 2	w/m*	100 m	Schmetterling	JG 2001 und älter, Masters AK 20 und älter
3 / 4	w/m*	100 m	Freistil	JG 2002 und älter, Masters AK 20 und älter
5 / 6	w/m*	200 m	Brust	JG 2001 und älter, Masters AK 20 und älter
7 / 8	w/m*	4 x 50 m	Freistil	JG 2003-2001, JG 2000-1997, JG 1992-96, Master AK 80-119, 120-159 / 160-199 etc.
9 / 10	w/m*	50 m	Rücken	JG 2003 und älter, Master AK 20 und älter
11 / 12	w/m*	50 m	Brust	JG 2003 und älter, Masters AK 20 und älter

* jeweils ungerade / gerade Wettkampf-Nummer für weiblich / männlich

2. Abschnitt

Einschwimmen: ca. 5 min nach Ende des ersten Abschnitts
Kampfrichtersitzung: ca. 15 min nach Ende des ersten Abschnitts
Beginn: ca. 30 min nach Ende des ersten Abschnitts

13 / 14	w/m*	50 m	Freistil	JG 2003 und älter, Masters AK 20 und älter
15 / 16	w/m*	50 m	Schmetterling	JG 2003 und älter, Masters AK 20 und älter
17 / 18	w/m*	100 m	Brust	JG 2002 und älter, Masters AK 20 und älter
19 / 20	w/m*	100 m	Rücken	JG 2001 und älter, Masters AK 20 und älter
21 / 22	w/m*	200 m	Freistil	JG 2001 und älter, Masters AK 20 und älter
23 / 24	w/m*	4 x 50 m	Lagen	JG 2003-2001, JG 2000-1997, JG 1992-96, Master AK 80-119, 120-159 / 160-199 etc.

* jeweils ungerade / gerade Wettkampf-Nummer für weiblich / männlich

Hinweise zur Meldung:

- Je nach Anzahl der eingehenden Meldungen behält sich der Veranstalter vor, den Beginn des Wettkampfes vorzulegen sowie im Extremfall die Meldungen nach Rücksprache zu begrenzen oder einzelne Strecken zu streichen.

Allgemeine Bestimmungen :

1. Für den Wettkampf gelten die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Anti-Doping-Bestimmung des Deutschen-Schwimm-Verbandes. Teilnahmeberechtigt sind alle NRW-Vereine, die im Besitz des Verbandsrechtes sind.
2. Es gilt die Zwei-Start-Regel nach §114,4 der WB.
3. Der Wettkampf findet statt im beheizten 50 m - Becken des Freibades Kruppsee, Wassertiefe zwischen 1,00 m und 2,00 m. Gestartet wird auf 6 durch Kunststoffleinen getrennte Bahnen. Bei der 4 x 50 m Lagen-Staffel wird zur zweiten und vierten Lage aus dem Wasser gestartet. Der Veranstalter behält sich vor, je nach Meldeeingang die Zahl der Bahnen und/oder den Beginn der Veranstaltung anzupassen.
Die restlichen Bahnen des Beckens stehen den Aktiven zum Ein- und Ausschwimmen etc. zur Verfügung. Außerdem stehen allen Besuchern der Schwimmbereich des Sees sowie die Wiesen und sonstigen Einrichtungen des Freibades zur Verfügung; der öffentliche Badebetrieb ist während des Wettkampfes eingeschränkt.
4. Es erfolgt Handzeitnahme.
5. Die Meldungen sind auf Meldelisten (DSV-Form 109) mit Meldebogen (DSV-Form 102) oder vorzugsweise als eMail (DSV-Standard) mit Meldelisten und Meldebogen einzureichen. Ein Meldeprogramm kann per eMail angefordert werden.
6. Die Bahnverteilung erfolgt ausschließlich nach den angegebenen Meldezeiten. Dies gilt auch für die Masters (keine getrennte Läufe).
7. Die Gesundheitsbestimmungen der WB –Allgemeiner Teil §7 sind einzuhalten und auf dem Meldebogen zu vermerken.

8. Das Meldegeld beträgt € 3,50 für den Einzelstart und für Staffeln 6,00 €.
Es ist spätestens drei (3) Tage vor Veranstaltungsbeginn auf das Vereinskonto zu entrichten.
Bankverbindung: Konto-Nr.: 0252000161
Bank: Sparkasse Duisburg, BLZ 350 500 00
Verwendungszweck: Meldegeld Kruppsee Cup, Vereinsname
9. Ansprechpartner: Peter Schüten, kruppseecup@web.de, Tel. 02065/72060 [abends]
10. Meldeanschrift: Schwimmverein Rheinhausen 1913 e.V.
Bachstraße 2, 47229 Duisburg

oder per eMail an kruppseecup@web.de
(Bestätigung des Meldeeingangs erfolgt kurzfristig)
11. Meldeschluss ist der 16. Mai 2011, 18:00 Uhr
Das Meldeergebnis wird ausschließlich per eMail zurückgesandt, ebenso das Protokoll
12. Je Abschnitt ist pro Verein ein Kampfrichter zu stellen. Bei mehr als 25 Meldungen werden von jedem Verein 2 Kampfrichter erwartet. Die Qualifikation ist anzugeben bzw. wird vor Ort über den Kampfrichterpass festgestellt. Stoppuhren sind mitzubringen.
13. Die Wertung erfolgt bei den Einzelstartern bis Jahrgang 1996 in Einzeljahrgängen, die Jahrgänge 1995 und 1994 bzw. 1993 und 1992 werden jeweils zusammen gewertet, bei den Masters erfolgt die Wertung in Altersklassen zu je 5 Jahren.
Staffeln werden jeweils gruppiert zu den Jahrganggruppen 2001 - 2003; 1997 - 2000; 1992 - 1997 bzw. in den genannten Stufen für die Masters gewertet.
14. Die ersten 3 eines jeden Wettkampfes erhalten Medaillen, die bei der Veranstaltung abgeholt werden müssen (keine Nachsendung). Für die Plätze 4 - 6 erhalten die Schwimmerinnen und Schwimmer Urkunden, die ausschließlich nachgesandt werden - am Veranstaltungstag werden keine Urkunden erstellt. In der Gesamtwertung wird als Wanderpokal der **Kruppsee Cup - gestiftet von der ALMATEC Maschinenbau GmbH** - ausgeschwommen.
Punktwertung für die Plätze 1 bis 10: 11-9-8-7-6-5-4-3-2-1 (Einzel) bzw. 22-18-16-14-12-10-8-6-4-2 (Staffel). Der Pokal wird Eigentum des Gastvereins, der ihn **dreimal** hintereinander oder **fünfmal** mit Unterbrechungen gewonnen hat.
15. Die Veranstaltung wurde beim Schwimmwart des Schwimmverbandes „Rhein-Wupper“ angezeigt.
16. Für Schäden und Verluste übernimmt der Schwimmverein Rheinhausen 1913 e.V. keine Haftung. Wegen der Unfallgefahr ist es nicht gestattet, Trinkgefäße aus Glas mit in den Badbereich zu nehmen. Für die teilnehmenden Vereine werden Pavillons als Unterstellmöglichkeiten aufgestellt. Bitte beachten Sie, dass keine abschließbaren Schränke zur Verfügung stehen.
17. Es wird darauf hingewiesen, dass Fotos vom 3. Kruppsee Cup nach Beendigung des Wettkampfes auf der Homepage der SVR (<http://www.sv-rheinhausen.de/>) veröffentlicht werden. Der Veröffentlichung von Fotos im Rahmen des „Rechts am eigenen Bild“ kann während der Veranstaltung im Protokollraum des Veranstalters widersprochen werden.
18. Für Verpflegung vor Ort ist gesorgt.
19. Die üblicherweise den Vereinsmitgliedern vorbehaltenen Duschen (Zugang von der Startbrücke) stehen den Wettkampfteilnehmern zur Verfügung; wir bitten jedoch um Verständnis für deren eingeschränkte Anzahl.